



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname Mairol AlgaeDepot

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)

Wasser- und Nährstoffspeicherung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

Mairol GmbH
Bahnhof 5, 89547 Gussenstadt
Telefon +49(0)7323/9613-0, Telefax +49(0)7323/9613-13,
Telex +4973239613

E-Mail info@mairol.de
Internet www.mairol.de

Auskunftgebender Bereich

Mairol GmbH
Telefon +49732396130
Telefax +4973239613
E-Mail (sachkundige Person):
info@mariol.de

1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft

Telefon 0551-19240
Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten erreichbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Es liegen keine Informationen vor.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Es liegen keine Informationen vor.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

nicht anwendbar

3.2. Gemische

Beschreibung

natürliche Gesteinsmehle (vulkanischen Ursprungs), Sande und mineralische Zuschläge, eingelassen in eine Polymermatrix



Zusätzliche Hinweise

keine Gefährlichen Inhaltsstoffe

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Auf Selbstschutz des Ersthelfers achten

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Nach Verschlucken kleinerer Mengen sind im allgemeinen keine Maßnahmen erforderlich, bei anhaltenden Beschwerden ist jedoch ein Arzt zu konsultieren.

Nach Verschlucken größerer Mengen aufgrund der Quellwirkung unbedingt sofort einen Arzt hinzuziehen

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum

ABC-Pulver

Kohlendioxid

Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden:

Löschwasser nicht in Kanalisation gelangen lassen

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO₂)

Schwefeldioxid (SO₂)

Schwefelwasserstoff (H₂S)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.



Sonstige Hinweise

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Selbstschutz beachten
Im Brandfall geeigneten Schutzanzug mit Beatmungsgerät tragen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen
Staubbildung vermeiden.
In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Einsatzkräfte

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen
Zündquellen fernhalten.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Bei Transportunfällen und/oder unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation oder Gewässer umgehend die Behörden einschalten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Eindämmen und Leck verschließen, soweit dies gefahrlos möglich ist. Material mechanisch aufnehmen. Verunreinigte Flächen mit viel Wasser nachreinigen.

Zusätzliche Hinweise

Produktreste und verschüttetes Material niemals in den Lagerbehälter zurückgeben!

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter dicht geschlossen halten
Vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit schützen.
Etikett beachten
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben!
Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten.
Produkt und entleerten Behälter von Wärme und Zündquellen fernhalten
Von Flammen fernhalten
Von brennbaren Stoffen fernhalten.



7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

Nur zugelassene Behälter verwenden

Zusammenlagerungshinweise

Getrennt mit Lebensmittel lagern

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Behälter trocken, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Empfohlene Lagertemperatur: 0°C bis +50 °C .

Angaben zur Lagerstabilität

Bei sachgemässer Lagerung unbegrenzt haltbar.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Es liegen keine Informationen vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Bei unzureichender Belüftung und bei Auftreten von intensiven Produktstaub ist ein

Atemschutzgerät mit P2-Filter zutragen.

Handschutz

Beschichtete Handschuhe werden empfohlen. Da das Produkt nicht penetriert, kann keine Durchbruchzeit angegeben werden. Lederhandschuhe können auch eingesetzt werden, wenn keine mechanische Belastung auftritt und keine Flüssigkeit verwendet wird.

Die Auswahl der Handschuhe ist mit dem Hersteller abzustimmen. Keine unbesetzten

Baumwollhandschuhe verwenden.

Augenschutz

dicht schliessende Schutzbrille

Bei Bedarf: Schutzbrille

Sonstige Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Blöcke und Granulat

Farbe

bläulich

Geruch

geruchlos

Geruchsschwelle



nicht bestimmt

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert	ca. 5 - 7				
Siedepunkt / Siedebereich	nicht bestimmt				
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	nicht bestimmt				
Flammpunkt	nicht bestimmt				
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt				
Entzündbarkeit (fest)	nicht bestimmt				
Entzündbarkeit (gasförmig)	nicht bestimmt				
Zündtemperatur	nicht bestimmt				
Selbstentzündungstemperatur	nicht bestimmt				
Untere Explosionsgrenze	nicht bestimmt				
Obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt				
Dampfdruck	nicht bestimmt				
Relative Dichte	nicht bestimmt				
Schüttdichte	500 - 700 g/l				
Dampfdichte	nicht bestimmt				
Löslichkeit in Wasser					praktisch unlöslich
Löslichkeit / Andere					praktisch unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log P O/W)	nicht bestimmt				



	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Zersetzungstemperatur	> 200 °C				
Viskosität	nicht bestimmt				
Oxidierende Eigenschaften. Es liegen keine Informationen vor.					
Explosive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.					
9.2. Sonstige Angaben Quellverhalten mit Wasser >3000%					

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zersetzt sich oberhalb von 200°C. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Starke Säuren, Basen und Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Crackprodukte, Kohlenoxide, schwefelhaltige Bestandteile

Weitere Angaben

Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil

Die thermische Zersetzung betrifft in erster Linie nur die Polymermatrix. Eine Zersetzung der mineralischen Komponenten tritt erst bei wesentlich höheren Temperaturen ein.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral		Ratte		Die Komponenten der Zubereitung sind nicht als gesundheitsschädlich oder giftig eingestuft



Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Dermal	Kaninchen		Die Komponenten der Zubereitung sind nicht als gesundheitsschädlich oder giftig eingestuft
LC50 Akut Inhalativ	Ratte		Die Komponenten der Zubereitung sind nicht als gesundheitsschädlich oder giftig eingestuft
Reizwirkung Auge	sehr schwache Reizwirkung		
Sensibilisierung Atemwege			Das Einatmen von Produktstaub kann zu leichten Reizungen der Schleimhäute führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Eliminationsgrad	Analysenmethode	Methode	Bewertung
Biologische Abbaubarkeit			Polymer ist biologisch abbaubar. Mineralischen Bestandteile sind biologisch nicht abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung für die Verpackung

Gebinde: Rückgabe über DSD (Duales System Deutschland).



ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG	IATA-DGR
14.1. UN-Nummer	-	-	-
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3. Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4. Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5. Umweltgefahren	-	-	-
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Es liegen keine Informationen vor.		
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor.		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Wassergefährdungsklasse 1

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.